

PRESSEMITTEILUNG

SES VERZEICHNET WACHSTUM DANK STARKER OPERATIONELLER PERFORMANCE IM 1. QUARTAL

Luxemburg, 24. April 2009 - SES S.A., der weltweit führende Satellitenbetreiber (Euronext Paris and Luxemburger Börse: SESG) legt die finanziellen Ergebnisse für das zum 31. März endende Quartal vor.

HIGHLIGHTS

- Der ausgewiesene Umsatzerlös stieg gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum um 8,4% auf EUR 423,9 Millionen.
- Der wiederkehrende (*recurring*)¹ Umsatzerlös verzeichnet mit EUR 423,4 Millionen gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum einen Zuwachs um 3,1%.
- Das ausgewiesene EBITDA stieg gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum um 12,2% auf EUR 308,9 Millionen.
 - EBITDA-Marge von 72,9%
 - Die EBITDA-Marge des Geschäftsbereichs Infrastrukturgeschäft verbesserte sich auf die branchenbeste Marge von 84,4%
- Das wiederkehrende (*recurring*) EBITDA nahm gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum um 6,0% auf EUR 313,8 Millionen zu.
- Der Betriebsgewinn verbesserte sich gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum um 14,7% auf EUR 189,7 Millionen.
- Der Konzerngewinn verzeichnete seinerseits gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum eine Ausweitung um 0,7% auf nunmehr EUR 121,8 Millionen.
- Das Verhältnis Nettoverschuldung/EBITDA betrug Ende des Berichtsquartals 3,06.
- Der über die vergangenen 12 Monate gewichtete Gewinn je Aktie (EPS) verbesserte sich um 1,0% auf EUR 0,99.
- Die vom Konzern zum 31. März ausgewiesene Transponder-Nutzungsrate beläuft sich auf 79,6% (d. h. 880 von insgesamt 1.105 kommerziell verfügbaren Transpondern)
- Nach Abschluss des Berichtsquartals unterzeichnete SES eine Refinanzierungsvereinbarung in Höhe von EUR 2,0 Milliarden welche das Laufzeitenprofil der Verschuldung von SES verbessert.

Der Kommentar von Romain Bausch, Vorsitzender und & CEO von SES, lautet hierzu wie folgt:

"Unsere Geschäftsentwicklung im ersten Quartal dieses Jahres verläuft erwartungsgemäß und entspricht unseren Geschäftsplanvorgaben. Damit unterstreicht die SES-Gruppe die inhärente Stabilität sowie das Wachstumspotenzial des von ihr verfolgten Geschäftsmodells. Wir konnten ausgezeichnete Fortschritte machen, eine ganze Reihe neuer Verträge unterzeichnen sowie insbesondere unser HD-Programm-Geschäft weiter ausbauen. Im

¹ Der Begriff „Recurring“ (*wiederkehrend*) entspricht einer Größe, mit der die zu Grunde liegende Performance von Umsatzerlös/ EBITDA unter Ausschaltung der Wechselkursauswirkungen, der Eliminierung einmaliger Vorgänge und der Nichtberücksichtigung jeglicher Veränderungen im Konsolidierungskreis und unter Ausschluss der Umsatz-/ oder EBITDA-Entwicklung aus neuen noch in der Startphase befindlichen Geschäftsaktivitäten dargestellt werden kann.

Berichtsquartal nahmen drei neue Satelliten den Betrieb auf. Da sich das Geschäft plangemäß entwickelt und wir neue Finanzierungsfazilitäten sichern konnten, rechnen wir für den Rest des Jahres mit einer weiteren erfolgreichen Geschäftsentwicklung.

Die weltweite Wirtschaftslage ist nach wie vor von Unsicherheit geprägt. Sollte das rezessionäre Umfeld bis ins Jahr 2010 andauern, wäre es möglich, dass dies bei SES Spuren hinterlässt und zwar entweder aufgrund der Abflachung von Wachstumsinitiativen oder infolge von Schwierigkeiten von Kunden.

Doch hat sich die Krise bei SES bisher nicht unmittelbar ausgewirkt. Die Mehrzahl unserer Kunden weist ein solides Geschäft aus und viele von ihnen können mit gesunden Wachstumszahlen aufwarten. Aufgrund dessen sind die Aussichten für die Gruppe zum heutigen Zeitpunkt nach wie vor positiv und die von uns im Februar 2009 veröffentlichte Vorgabe bleibt unverändert“.

Geschäfts- und Finanzentwicklungen

Die Geschäftsentwicklung des Berichtsquartals verlief nach Plan. Alle Geschäftsbereiche konnten mit Umsatzsteigerungen aufwarten. Die relative Stärke des US-Dollars im Berichtszeitraum konnte die robuste Geschäftsentwicklung bei SES AMERICOM - NEW SKIES ergänzen. Die Nutzungsraten der kürzlich in Betrieb genommenen neuen Satellitenkapazität waren von Anfang an sehr hoch, was die positive Umsatzdynamik deutlich unterstützte. Auch bei den HDTV-Dienstleistungen ist eine anhaltend starke Geschäftsausweitung zu verzeichnen; die Gruppe überträgt nunmehr über ihre Satelliten insgesamt 136 HDTV-Programme – davon 67 in den Vereinigten Staaten und 69 in Europa.

Der ausgewiesene Umsatzerlös stieg um 8,4% auf nunmehr EUR 423,9 Millionen. Unsere anhaltenden Bestrebungen, die Kosten im Griff zu halten, ermöglichten, zusammen mit der Erzielung der erwarteten Effizienzen aus der Gründung von SES ENGINEERING und der Zusammenführung von SES AMERICOM und SES NEW SKIES die Steigerung des ausgewiesenen EBITDA auf nunmehr EUR 308,9 Millionen (d. h. ein Plus von 12,2%). Die EBITDA-Marge der Gruppe lag im Berichtsquartal bei 72,9%, wobei die EBITDA-Marge für das Infrastrukturgeschäft ihrerseits einen branchenführenden Wert von 84,4% erreicht. Der Betriebsgewinn stieg gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum um 14,7% auf EUR 189,7 Millionen. Diese im Vergleich zum Vorjahreszeitraum günstigere Entwicklung im Kielwasser der Verbesserung des EBITDA wurde teilweise durch die beschleunigte Wertberichtigung des AMC-4-Satelliten (Schaltkreisprobleme bei Sonnenkollektoren) sowie zusätzliche Wertberichtigungen neuer Satelliten verwässert. Der Nettofinanzierungsaufwand fiel höher aus, als im Vergleichsquartal des letzten Jahres, was in erster Line eine Folge von weniger Wechselkurs- Erlösen ist. Hierin ist im Übrigen auch der wichtigste Faktor dafür zu sehen, dass der Konzerngewinn mit EUR 121,8 Millionen zum Stichtag nur geringfügig über dem des Vergleichs quartals des Vorjahres lag.

Ein Satellit NSS-9, wurde im Berichtszeitraum erfolgreich ins All gestartet und in Betrieb genommen. Zwei andere Satelliten (ASTRA 1M und Ciel-2), deren Start im 4. Quartal 2008 erfolgte, nahmen nach erfolgreichem Abschluss ihrer Testphase im Orbit den kommerziellen Betrieb auf. Die erfolgreiche Inbetriebnahme von ASTRA 1M erlaubte es den Satelliten ASTRA 1G von 19,2 Grad Ost auf 23,5 Grad Ost umzupositionieren. Der Eutelsat Satellit W2A mit der Solaris Mobile S-Band Nutzlast (Solaris ist ein Gemeinschaftsunternehmen von SES ASTRA und Eutelsat), startete erfolgreich im April und wird derzeit im Orbit getestet.

Im Berichtsquartal verlief der Satellitenbetrieb nominal, mit Ausnahme von ASTRA 5A, der im Januar aufgrund einer Funktionsstörung auf der Orbitalposition 31,5° Ost stillgelegt wurde. Der Satellit ASTRA 2C wird vorübergehend auf die Position 31,5° Ost verschoben und erlaubt damit die kommerzielle Wiederaufnahme von Diensten über diese neue Orbitalposition. Nach der Inbetriebnahme des Satelliten ASTRA 3B auf der Orbitalposition 23,5° Ost Anfang 2010, wird das Flottenmanagement es dem Satelliten ASTRA 2C erlauben, erneut auf seine ursprüngliche Orbitalposition von 28,2° Ost zurückzukehren, wo er dann für Märkte in Großbritannien und Irland neue Wachstumskapazitäten bieten wird.

In Bezug auf die Satellitenflotte von AMERICOM und NEW SKIES hat es keine weitere Reduzierung der kommerziell verfügbaren Kapazität auf den Lockheed Martin-Satelliten gegeben, bei denen die Gefahr unvorhersehbarer Mängel an den Solarpaneelen besteht.

Im März begannen die Verhandlungen mit einer Gruppe von Banken über die Bereitstellung eines Revolving Kredits in Höhe von EUR 1,5 Mrd. Es kam zu einer deutlichen Überzeichnung. Die am 23. April unterzeichnete abschliessende Kreditvereinbarung beläuft sich schließlich auf insgesamt EUR 2,0 Mrd. Die Fazilität wird in erster Linie für die Refinanzierung bestehender Kreditlinien und Darlehen verwendet, die Mitte 2010 auslaufen und verbessert so das Laufzeitenprofil der Verschuldung von SES.

SES ASTRA

Im Geschäftsbereich SES ASTRA kam es zur Unterzeichnung von Nutzungsverträgen neuer Transponder für Standard- und HD-Digitalsendekapazität. SES ASTRA unterzeichnete mit GlobeCast einen Kapazitätsvertrag für die Ausstrahlung von *Orange TV*, als Bestandteil des Triple-Play-Produktangebots in Frankreich. Der Vertrag bildet die Grundlage für die Ergänzung und Ausweitung der technischen Reichweite des Angebots von Orange TV. Orange kann so ebenfalls Kunden erreichen, die keine Fernsehkanäle über ADSL empfangen können. GlobeCast schloss ebenfalls eine Vereinbarung über die Nutzung eines vollen Transponders auf ASTRA 4A und wird die Kapazität nutzen, um das Dienstleistungsangebot für Afrika zu erweitern.

Weitere Fortschritte wurden auch im Bereich High Definition TV gemacht, da nunmehr insgesamt 69 HD-Kanäle auf der ASTRA-Flotte verfügbar sind (Ende 2008: 64). In Frankreich nahm ARTE HD den Sendebetrieb auf und TNTSAT HD startete sein Angebot, das TF1 HD, France 2 HD, M6 HD und ARTE HD beinhaltet. HD-Programme werden ebenfalls auf der neuen Kapazität bereitgestellt, die sich der Fernseh- und Telekommunikationsbetreiber Towercom vertraglich sicherte, der die digitale Satellitenplattform SKYLink in der Tschechischen und Slowakischen Republik betreibt. Nach Ablauf des Berichtsquartals schloss Premiere einen Vertrag über die Nutzung von zusätzlichen 1,5 Transpondern für die weitere Entwicklung des HD-Angebots des Senders für den deutschsprachigen Pay-TV-Markt.

Die letzten aktualisierten Zahlen des alljährlich von führenden Marktforschungsinstituten erstellten „Satelliten Monitor“ der europäischen Märkte zeigen, dass SES ASTRA anhaltende Fortschritte bei der Entwicklung der Reichweite machen konnte, wobei dies insbesondere der digitalen Marktdurchringung von ASTRA zu verdanken ist. ASTRA konnte insgesamt im Jahre 2008 6,1 Millionen Haushalte hinzugewinnen, die ihr Fernsehprogramm nunmehr digital empfangen (d.h. 74% aller für den Satellitenempfang digitalisierten Haushalte). Als führender Anbieter von Direktempfangsdiensten (Direct-to-Home („DTH“) per Satelliten ist ASTRA ebenfalls die wichtigste Plattform für HDTV: 69 HD-Kanäle strahlen über ASTRA-Satelliten aus und erreichen derzeit schätzungsweise 1,9 Millionen HD-TV-Haushalte in ganz Europa. Insgesamt erreicht SES ASTRA nunmehr 122 Millionen Fernseh-Haushalte in Europa und Nordamerika.

SES ASTRA investierte kürzlich in eine Partnerschaft mit dem arabischen Satellitenbetreiber Yahsat. Dieses neue Unternehmen wird unter dem Namen YahLive in mehr als zwei Dutzend Ländern im Nahen Osten, Nordafrika und Südwestasien Satellitenkapazität und Dienstleistungen für den TV-Direktempfang (DTH) anbieten. Das neu gegründete Unternehmen wird Transponderkapazität in diesen Ländern sowie Uplink-Kapazität aus Europa anbieten. Das Unternehmen wird 23 BSS-Transponder auf dem Satelliten Yahsat 1A besitzen und vermarkten, der auf der Orbitalposition 52,5° Ost positioniert und im Ku-Frequenzband senden wird. Der Start des Satelliten, der sich derzeit im Bau befindet, ist für das vierte Quartal 2010 vorgesehen.

Nicht zuletzt hat die Europäische Kommission SES ASTRA für die EGNOS-Nutzlast auserwählt. EGNOS meldet und verbessert die Zuverlässigkeit und Genauigkeit der Positionierungssignale von Navigationssystemen wie GPS, GALILEO und GLOSNASS, und startet auf dem Satelliten Sirius 5 in 2010.

SES AMERICOM-NEW SKIES

Zum Jahresbeginn erfolgte die Zusammenlegung der Geschäftsleitung von SES AMERICOM und SES NEW SKIES. Der Beschluss, die beiden Unternehmen zusammenzuführen, fiel im Jahre 2008 nach erfolgter Identifizierung potenzieller Synergien und operativer Ähnlichkeiten. Die Sales- und Marketingteams behalten ihre bestehenden Verantwortungsbereiche, während bei den Strukturen anderer Funktionsbereiche eine Verschlinkung erfolgt.

Neue Vereinbarungen konnten nicht nur für bestehende Kapazität, sondern ebenfalls für Kapazitäten auf Satelliten, die noch zu starten sind, unterzeichnet werden. Ende Januar nahm der Satellit Ciel-2 (an dem SES zu 70% beteiligt ist) auf der Orbitalstation 129° West seinen kommerziellen Betrieb auf. Die gesamte Satellitenkapazität wird durch DISH-Networks vertrieben. Darüber hinaus unterzeichnete ION Media Networks eine Vereinbarung zur Übernahme von Kapazität auf dem Satelliten AMC-1 zur Ausstrahlung ihrer gesamten Palette von HD-Kanälen über Nordamerika.

IPTV Americas, das in Mittelamerika und der karibischen Region IPTV-Inhalte anbietet, übernahm auf dem Satelliten NSS-806 Kapazität für die Verbreitung von 80 Kanälen, um auf diese Weise den bereits über Glasfaser bereitgestellten Service deutlich auszuweiten. In Argentinien sicherte sich TIBA vertraglich zusätzliche Kapazität auf dem Satelliten NSS-806 und erweitert damit die von diesem Unternehmen auf dem Satelliten genutzte Gesamtkapazität auf insgesamt 187 MHz (d. h. mehr als fünf 36 MHz-äquivalente Transponder). Die Kapazität dient der weiteren Stärkung einer bereits gut entwickelten Orbitalposition für lateinamerikanische Videodienste.

Die Nachfrage nach der zusätzlichen Kapazität auf dem Satelliten NSS-12, dessen Start für das dritte Quartal dieses Jahres vorgesehen ist, ist hoch. Im März sicherte sich die saudiarabisch-deutsche Jointventure DETASAD vertraglich eine Kapazität von 36 MHz auf dem Satelliten für die Bereitstellung von Zugangslösungen für Kunden im Nahen Osten.

Darüber hinaus konnte der Vertrag für den Bau des Satelliten QuetzSat-1 abgeschlossen werden. QuetzSat-1 ist für den Betrieb auf der Orbitposition 77° West bestimmt, wobei sich EchoStar vertraglich die Nutzung der gesamten Satellitenkapazität gesichert hat. Der Start des Satelliten ist für das Jahr 2011 geplant..

Aussichten und Finanzprognosen für das Geschäftsjahr

Wie bereits vorstehend vermeldet, entwickelt sich das Geschäft von SES den Vorgaben entsprechend. In diesem Sinne wird die im Februar anlässlich der Vorlage der Ergebnisse für das Geschäftsjahr 2008 veröffentlichten Geschäftsvorgaben (Guidance) bestätigt.

Die Nettoverschuldung betrug zum Ende des Berichtszeitraums EUR 3 473 Millionen, was einem Verhältnis Nettoverschuldung / EBITDA in Höhe des 3,06-Fachen entspricht. Nach der im zweiten Quartal erfolgenden Dividendenzahlung wird der Fremdkapitaleinsatz (*Leverage*) zwar ansteigen, jedoch nach wie vor unter 3,3 bleiben.

Die finanziellen Entwicklungsaussichten der Gruppe sind positiv. Unsere Wachstumserwartungen für das Geschäftsjahr 2009 werden durch günstige Aussichten der Angebots-/Nachfrageentwicklung, durch die Stärke unserer Neugeschäfts-Pipeline sowie die neuen Satellitenkapazitäten unterstützt, die zur Befriedigung des neuen Marktbedarfs ins All gestartet werden.

- Es wird damit gerechnet, dass der vorgelegte Umsatz im Geschäftsjahr 2009 um mehr als 7% wachsen wird und dabei von einer durchschnittlichen Wechselkursrate von 1,30 USD/EUR ausgegangen.
- Das Wachstum des wiederkehrenden (*recurring*) Umsatzerlöses dürfte im Jahr 2009 bei 3-4% liegen
- Für den Zeitraum 2008 bis 2010 wird mit einer jährlichen Wachstumsrate (CAGR) von über 5% gerechnet

- Das berichtete EBITDA dürfte um mehr als 10% ansteigen (auf der Grundlage der gleichen Wechselkursrate).
- Die wiederkehrende (*recurring*) EBITDA-Marge für das Infrastrukturgeschäft wird nach wie vor branchenweit führend etwa 82% betragen, unterstützt durch jährliche Kosteneinsparungen von über EUR 17 Millionen, die sich aus der Zusammenlegung von SES AMERICOM und SES NEW SKIES sowie aus der Gründung von SES ENGINEERING ergeben.

ÜBERSICHT – WICHTIGE FINANZIELLE KENNZAHLEN (In Mio. EUR)

1. KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

	1. Q. 2009	1. Q. 2008	%
Umsatzerlöse	423,9	390,9	8,4%
Betriebsaufwendungen	(115,0)	(115,7)	0,6%
EBITDA	308,9	275,2	12,2%
Wertberichtigungen & Abschreibungen auf Sachanlagen	(119,2)	(109,8)	8,6%
Betriebsergebnis	189,7	165,4	14,7%
Nettofinanzierungsaufwand	(41,2)	(18,4)	123,9%
Ergebnis vor Steuern	148,5	147,0	1,0%
Ertragssteueraufwand	(26,9)	(26,1)	-3,1%
Ergebnis nach Steuern	121,6	120,9	0,6%
Anteil der Kapitaleigner an den Ergebnissen /Minderheitsquote	0,2	-	n.n.
Nettogewinn der Gruppe	121,8	120,9	0,7%

2. QUARTALSBERICHT

<i>Gegenüber dem Vorjahr – 1. Q. 2009</i>	1. Q.	2. Q.	3. Q.	4. Q.	YTD
Umsatzerlöse	423,9	--	--	--	423,9
Betriebsaufwendungen	(115,0)	--	--	--	(115,0)
EBITDA	308,9	--	--	--	308,9
Wertberichtigungen & Abschreibungen auf Sachanlagen	(119,2)	--	--	--	(119,2)
Betriebsergebnis	189,7	--	--	--	189,7

ÜBERSICHT – WICHTIGE FINANZIELLE KENNZAHLEN (In Mio. EUR)/ Fortsetzung

3. ANALYSE NACH DEN WICHTIGSTEN GEOGRAPHISCHEN SEGMENTEN

<i>Gegenüber dem Vorjahr - 1. Q. 2009</i>	SES ASTRA	SES AMERICOM/ SES NEW SKIES	Sonstige Unternehmen/ Eliminierung	Ins-gesamt
Umsatzerlöse	243,2	181,9	(1,2)	423,9
Betriebsaufwendungen	(65,7)	(42,4)	(6,9)	(115,0)
EBITDA	177,5	139,5	(8,1)	308,9
EBITDA-Marge	73,0%	76,7%	--	72,9%
Wertberichtigungen & Abschreibungen auf Sachanlagen	(52,4)	(66,7)	(0,1)	(119,2)
Betriebsergebnis	125,1	72,8	(8,2)	189,7

4. ANALYSE NACH SEKUNDÄREN GESCHÄFTSSEGMENTEN

<i>Gegenüber dem Vorjahr, 1. Q 2009</i>	Infrastruktur-geschäft	Dienst-leistungs-geschäft	Einmalige Vorkomm-nisse/ Elemente *	Sonstige Vorgänge/ Eliminie-rungen	Gesamt
Umsatzerlöse	366,8	90,7	0,4	(34,0)	423,9
EBITDA	309,7	11,4	(4,1)	(8,1)	308,9
EBITDA Marge	84,4%	12,6%	--	--	72,9%

* Anlaufkosten und einmalige Elemente

5. NUTZUNGSRATE DER TRANSPONDER ZUM ENDE DES BERICHTSZEITRAUMS

<i>Anzahl der Transponder (physisch)</i>	1. Q	2. Q	3. Q	4. Q
ASTRA verwendet	262			
ASTRA verfügbar	310			
ASTRA %	84,5%			
AMERICOM verwendet	368			
AMERICOM verfügbar	469			
AMERICOM %	78,5%			
NEW SKIES verwendet	250			
NEW SKIES verfügbar	326			
NEW SKIES %	76,7%			
KONZERN verwendet	880			
KONZERN verfügbar	1,105			
GRUPPE %	79,6%			

ANMERKUNG: Nur die englische Version dieser Pressemitteilung ist verbindlich.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Mark ROBERTS
Investor Relations
Tel.: +352 710 725 490
Mark.Roberts@ses.com

Yves FELTES
Media Relations
Tel.: +352 710 725 311
Yves.Feltes@ses.com

Weitere Informationen sind verfügbar auf unserer Website unter www.ses.com.

TELEKONFERENZEN FÜR PRESSE / ANALYSTEN

Eine Telefonkonferenz für die **Presse** in englischer Sprache wird heute, am 24. April 2009, um 11.00 Uhr (MEZ) abgehalten. Zur Teilnahme werden Journalisten gebeten, fünf Minuten vor Beginn unter folgenden Nummern anzurufen:

Belgium	+32 (0)2 789 8726
France	+33 (0)1 70 99 42 96
Germany	+49 (0)30 9919 4895
Luxembourg	+352 342 080 8656
UK	+44 (0)20 7806 1966

Confirmation Code: 3301453

Eine Telefonkonferenz für **Investoren und Analysten** wird heute, am 24. April 2009, um 14.00 Uhr (MEZ) abgehalten. Die interessierten Teilnehmer werden gebeten, fünf Minuten vor Beginn unter folgenden Nummern anzurufen:

Belgium	+32 (0)2 400 6864
France	+33 (0)1 70 99 42 78
Germany	+49 (0)30 5900 24903
Luxembourg	+352 342 080 8654
UK	+44 (0)20 7138 0826
USA	+1 212 444 0481

Confirmation Code: 4476209

Eine Präsentation, auf die in beiden Konferenzen Bezug genommen werden wird, kann im Abschnitt „Investor Relations“ unter www.ses.com heruntergeladen werden.

Disclaimer / “Safe Harbor” Statement

This presentation does not, in any jurisdiction, and in particular not in the U.S., constitute or form part of, and should not be construed as, any offer for sale of, or solicitation of any offer to buy, or any investment advice in connection with, any securities of SES nor should it or any part of it form the basis of, or be relied on in connection with, any contract or commitment whatsoever.

No representation or warranty, express or implied, is or will be made by SES, its directors, officers or advisors or any other person as to the accuracy, completeness or fairness of the information or opinions contained in this presentation, and any reliance you place on them will be at your sole risk. Without prejudice to the foregoing, none of SES, its directors, officers or advisors accept any liability whatsoever for any loss however arising, directly or indirectly, from use of this presentation or its contents or otherwise arising in connection therewith.

This presentation includes “forward-looking statements”. All statements other than statements of historical fact included in this presentation, including, without limitation, those regarding SES’s financial position, business strategy, plans and objectives of management for future operations (including development plans and objectives relating to SES products and services) are forward-looking statements. Such forward-looking statements involve known and unknown risks, uncertainties and other important factors that could cause the actual results, performance or achievements of SES to be materially different from future results, performance or achievements expressed or implied

by such forward-looking statements. Such forward-looking statements are based on numerous assumptions regarding SES and its subsidiaries and affiliates, present and future business strategies and the environment in which SES will operate in the future and such assumptions may or may not prove to be correct. These forward-looking statements speak only as at the date of this presentation. Forward-looking statements contained in this presentation regarding past trends or activities should not be taken as a representation that such trends or activities will continue in the future. SES, its directors, officers or advisors do not undertake any obligation to update or revise any forward-looking statements, whether as a result of new information, future events or otherwise.